

Umfrage an die Apothekerinnen und Apotheker; E-Mail vom 18. Januar 2024:

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Gesundheitsdirektion bearbeitet aktuell einen parlamentarischen Vorstoss der SVP-Fraktion, der unter anderem die Aufgaben und Leistungen der Apotheken im Kanton Zug behandelt. Ein Punkt des Vorstosses betrifft die Zusammenarbeit zwischen Apotheken, Verordnern (v.a. Hausärzte) und der Spitex. Die Postulanten fordern, dass die Apotheken zentraler in den Medikationsprozess eingebunden werden. Die Postulanten stellen das wie folgt dar:

Ist:

Arzt < > Spitex < > Apotheke

Soll:

Arzt < > Apotheke < > Spitex

Uns interessiert Ihre Meinung zu diesem Vorstoss. Könnten Sie uns bis am **1. Februar 2024** folgende Fragen kurz per Mail beantworten?

1. Gibt es bei Ihrer täglichen Arbeit viele Interaktionen mit der Spitex?
2. Wenn ja, welche Interaktionen sind das? Und welche Herausforderungen gibt es dabei?
3. Gibt es von Ihrer Seite her Verbesserungsvorschläge für die Zusammenarbeit?

Wir danken Ihnen herzlich und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Simone Schwerzmann

Amt für Gesundheit
Pharmazeutische Abteilung
Simone Schwerzmann
Kantonsapothekerin
Aegeristrasse 56
6300 Zug